



Landkreis Peine  
Herrn Landrat  
Franz Einhaus  
Burgstraße 1  
31224 Peine

**Referat Landrat**

LR  EKR  I  II  III

FD: 55

Eingang 14. MRZ. 2017

erforderlich:  zur weiteren Bearbeitung  
 Bericht  Rücksprache LR  
 Kenntnis  zum Verbleib  
Sonstiges: WV: Hz: *Ay*

14.03.2017

**Antrag**

Sehr geehrter Herr Landrat Einhaus !

Hiermit beantragt die CDU-Kreistagsfraktion Peine folgenden Beschluss im Kreistag zu fassen:

**„Der Kreistag beschließt für die zukünftigen Haushaltsberatungen in den einzelnen Fachbereichen und Fachdiensten ( wie z.B. in den Bereichen „Jugend“, „Gesundheit“, „Soziales“, „Schule“) grundsätzlich den präventiven Grundgedanken als ergänzendes und verbindliches Steuerungsmerkmal zu berücksichtigen.“**

**Begründung:**

Mit der Zielsetzung der sparsamen Haushaltsführung und umsichtigen Haushaltsumsetzung bedarf es der mittel- und langfristigen Haushaltsplanung. Aus den beispielhaften positiven Erkenntnissen der Haushaltsgestaltung und deren Ergebnissen für den Fachbereich „Jugendhilfe“ des Landkreises Peine in den letzten Jahren ist zu erkennen, dass eine langjährige ergänzende und begleitende präventive inhaltliche und strukturierende Arbeit die Ausgaben beträchtlich reduziert.

Diese Vorgehensweise sollte umgehend auch auf die Fachdienste und Fachbereiche der Landkreisverwaltung ausgeweitet werden, wo eine sinnvolle Prävention in einer praxisbezogenen Vielfalt und Kreativität hilfreich, fördernd und einsparend wirkt.

Mit freundlichem Gruß

*Hans-Werner Fechner*

-Hans-Werner Fechner-  
Fraktionsvorsitzender